

Germany-Bayreuth: Architectural services for outdoor areas**OJ S 163/2023 25/08/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Bayreuth

Postal address: Luitpoltplatz 13

Town: Bayreuth

NUTS code: DE242 Bayreuth, Kreisfreie Stadt

Postal code: 95444

Country: Germany

Contact person: Frau Annegret Läkamp

E-mail: annegret.laekamp@stadt.bayreuth.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.bayreuth.de/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau Landschaftspark Tappertaue

Reference number: VGV-TAP-FA

II.1.2. Main CPV code

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Rahmen des B-Plan Verfahrens Nr. 4/18 soll auf dem ehemaligen Zapf-Areal neben dem „Neuen Misch- und Wohnquartier Kreuzstein“ ein öffentlicher Grünzug entstehen. Dieser Grünzug soll zum Landschaftspark Tappertaue entwickelt werden.

Das Herzstück des geplanten Landschaftsparks bildet die Freilegung des Tapperts, in dessen Umfeld eine naturnahe Parklandschaft entstehen soll.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 111 718,37 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71222000 Architectural services for outdoor areas

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE242 Bayreuth, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bayreuth

II.2.4. Description of the procurement

Für das Projekt „Landschaftspark Tappertaue“ werden Grundleistungen nach HOAI im Bereich der Freianlagenplanung gemäß HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 2, § 38 ff. benötigt.

Es werden Leistungen der Leistungsphasen 5 bis 7 vergeben.

Zusätzlich sollen folgende besondere Leistungen angeboten werden:

- Darstellung der Abrechnungsgrenze und Zuordnung zu den Projektteilen 1 und 2 in den Ausführungsplänen (LPH 5)
- Mehraufwand für die Teilung des Projekts in zwei Teilbereiche z. B. getrennte Ermittlung von Mengen (LPH 6)
- Mehraufwand für die Teilung des Projekts in zwei Teilbereiche (LPH 7)

Die Leistungen werden stufenweise beauftragt:

- Stufe 1: Leistungsphase 5 – 6, inkl. besonderer Leistungen
- Stufe 2: Leistungsphase 7, inkl. besonderer Leistungen

Der Auftraggeber wird mit Zuschlagerteilung zunächst nur die Leistungen der Leistungsphasen 5 – 6 (Stufe 1) beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Organisation der Auftragsabwicklung - Projektorganisation / Weighting : 10

Quality criterion - Name: Organisation der Auftragsabwicklung - Projektleiter und stellv. Projektleiter / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Verfügbarkeit während der Auftragsabwicklung des Projektleiters / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Herangehensweise und Arbeitsmethodik / Weighting: 35

Quality criterion - Name: Kosten / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Für das Projekt „Landschaftspark Tappertaue“ werden Grundleistungen nach HOAI im Bereich der Freianlagenplanung gemäß HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 2, § 38 ff. benötigt.

Es werden Leistungen der Leistungsphasen 5 bis 7 vergeben.

Zusätzlich sollen folgende besondere Leistungen angeboten werden:

- Darstellung der Abrechnungsgrenze und Zuordnung zu den Projektteilen 1 und 2 in den Ausführungsplänen (LPH 5)
- Mehraufwand für die Teilung des Projekts in zwei Teilbereiche z. B. getrennte Ermittlung von

Mengen (LPH 6)

- Mehraufwand für die Teilung des Projekts in zwei Teilbereiche (LPH 7)

Die Leistungen werden stufenweise beauftragt:

- Stufe 1: Leistungsphase 5 – 6, inkl. besonderer Leistungen

- Stufe 2: Leistungsphase 7, inkl. besonderer Leistungen

Der Auftraggeber wird mit Zuschlagerteilung zunächst nur die Leistungen der Leistungsphasen 5 – 6 (Stufe 1) beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 060-177587](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Landschaftspark Tappertaue - Freianlagenplanung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

18/08/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: mahl gebhard konzepte PartG mbB

Postal address: Hubertusstraße 4

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

E-mail: mail@mgk-la.com

Telephone: +49 8996160890

Internet address: <https://mahlgebhardkonzepte.com/>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 111 718,37 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

-

Ein Nachprüfungsantrag ist weiterhin unzulässig, wenn der Vertrag wirksam geschlossen wurde. Der Vertrag kann frühestens 10 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation über die Vergabeentscheidung an die betroffenen Bieter erteilt werden. Eine etwaige Unwirksamkeit eines Vertragsschlusses kann nur in einem Nachprüfungsverfahren und nur innerhalb von 30 Kalendertagen ab der vorgenannten Bieterinformation, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht werden. Hat der Auftraggeber den Vertragsschluss im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit in einem Nachprüfungsverfahren 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/08/2023